

Wiesbadener Tagblatt.

Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 119.

Donnerstag den 23. Mai

1872.

Die bei dem diesjährigen Kreis-Ersatz-Geschäft für den Stadt-Teil Wiesbaden erschienenen Militärpflichtigen werden hiermit aufgefordert, ihre Loosungsscheine und Bestellungs-Atteste **Donnerstag den 23., Freitag den 24. und Samstag den 25. d. Mts. jedesmal Morgens früh zwischen 7 und 8 Uhr**

hier abzuholen.

Für die etwa abwesenden Militärpflichtigen können deren Angehörigen die betreffenden Scheine in Empfang nehmen.

Den Säumigen werden dieselben auf ihre Kosten übersandt werden.

Gleichzeitig werden auch diejenigen Militärpflichtigen, welchen ihre Scheine abhanden gekommen oder verloren gegangen sind, aufgefordert, behufs Ausstellung eines Duplikats derselben sich hier zu melden.

Wiesbaden, den 21. Mai 1872. Der c. Polizei-Director.
v. Strauß.

Gefunden ein Portemonnaie mit Inhalt.
Wiesbaden, den 22. Mai 1872. Der c. Polizei-Director.
v. Strauß.

Bekanntmachung.

Die Auszahlung der Kriegseinquartierungsgelder von 1870 und 1871 betr.

Mit Bezugnahme auf meine Bekanntmachung vom 25. April c. ersuche ich diejenigen Quartiergeber, welche ihr Einquartierungsgeld bis jetzt nicht erhoben haben, bis längstens zum **31. Mai c.** ihre Beträge dahier Zimmer No. 21 in Empfang zu nehmen.

Die Auszahlung erfolgt nur während der Vormittagsstunden von 8—12 Uhr.

Wiesbaden, 22. Mai 1872.

Der Oberbürgermeister.
Lanz.

Wein- und Liqueur-Versteigerung.

Montag den 27. d. M., **Vormittags 9 Uhr** anfangend, kommen in dem hiesigen Rathhause:

295 Flaschen	Bordeaux-Medoc,
100 "	weißer Wein,
50 "	Rum,
50 "	Cognac,
36 "	Malaga

gegen Baarzahlung zur Versteigerung.

Proben werden während der Versteigerung gegeben.

Wiesbaden, den 22. Mai 1872. Der 2te Bürgermeister.
Coulin.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königlich Kreisgerichts-Cassen-Verwaltung dahier werden Donnerstag den 23. Mai Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause eine Kommode und ein Kleiderschrank versteigert.

Wiesbaden, den 21. Mai 1872. Der Gerichts-Executor.
Mayer.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts dahier soll Donnerstag den 23. Mai Nachmittags 3 Uhr ein Handlarrn versteigert werden.

Wiesbaden, 22. Mai 1872. Der Gerichts-Executor.
Presberger.

Notizen.

Heute Donnerstag den 23. Mai, Vormittags 9 Uhr: Termin zur Geltendmachung von Ansprüchen an die Concursmasse des Schreiners Wilhelm Heuß zu Wiesbaden, bei Königl. Amtsgericht IV. (S. Etbl. 114.)

Mobilien-Versteigerung des Herrn Rentners Schneider, in dem hiesigen Rathhause. (S. Etbl. 118.)

Vormittags 11 Uhr: Versteigerung von Hausrecht und Kohlenasche u., auf dem städtischen Rehrichsplatz unter der Gasfabrik dahier. (S. Etbl. 118.)

Nachmittags 5 Uhr: Alee- und Gras-Versteigerung des Herrn Rechnungsrathes Pfeifer von hier, an Ort und Stelle. Sammelplatz der Steigerer am oberen Ende der Rheinstraße. (S. Etbl. 118.)

Heute Donnerstag den 23. Mai Vormittags 9 Uhr große Mobilien-Versteigerung im Rathhauseaale. 4274

Cursaal zu Wiesbaden.

Samstag den 25. Mai c. Abends 8 Uhr:

Réunion dansante.
Einladungs-Briefe und Karten
aller Art

fertigt die

L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei.

Franz Christoph's Berliner Fußboden-Glanzlaß, gefärbt und ungefärbt, bei 4443 **L. Stahl,** große Burgstraße 8.

Aechten alten **Malaga,** direkt von Ant. Laroch in Malaga, per Flasche 1 fl. 12 fr. empfiehlt 4874 **A. Cratz,** Langgasse 29.

Das **Schuhlager** von **Fr. Fischer,** Kirchgasse 22a, empfiehlt: Schuhe, Stiefeln, Pantoffeln, Kinderschuhe gut und billig in großer Auswahl, sowie nach Maß. 1269

Deutscher Rhönix,

Versicherungs-Gesellschaft in Frankfurt a. M.

Grundcapital	fl.	5,500,000.
Prämien- u. Zinsen-Einnahme i. J. 1871	"	1,731,750.
Baare Reserven	"	1,448,332.
Versicherungen in Kraft i. J. 1871	"	1,045,875,253.

Der Deutsche Rhönix versichert gegen **Feuerschaden**: Waaren, Mobilien, Vieh, Ernte, Ackergeräthe, Getreideschoder, überhaupt alle beweglichen Gegenstände, welche durch Brand zerstört oder beschädigt werden können.

Die Prämien sind fest, so daß unter keinen Umständen Nachzahlungen zu leisten sind.

Zur Vermittlung von Versicherungen empfehlen sich

C. H. Schmittus, Haupt-Agent,
Adelhaidsstraße 14 a.

C. Buchner, Special-Agent,
Friedrichstraße 40.

569

Haupt-Agentur

der

Brandenburger

Spiegelglas-Versicherungs-Gesellschaft,
Langgasse 37a.

Obige Gesellschaft übernimmt Versicherungen auf **Spiegel-scheiben und Spiegeln** in Läden, Hotels und Privatwohnungen, **Trumeaux, Glasbedachungen** u. gegen Hagelschlag und sonstige Beschädigungen zu billigen Prämien. 4934

5^o Frankfurter Hypotheken-Antheil-Scheine

habe in Stücken von fl. 50., fl. 70., fl. 175., fl. 500. und fl. 1000. wieder erhalten und können bezogen werden bei

569

C. H. Schmittus.

Für Confirmandengeschenke

empfehle eine schöne Auswahl acht goldener Ringe, Brochen, Ohr-ringe, Medaillons, Broschüren u.

H. Schweitzer, Ellenbogengasse 4. 4956

Avis für Damen.

Die Unterzeichnete empfiehlt sich zur bevorstehenden Saison als **Modistin und Kleidermacherin**. Mäntel, Jaquets, Damenkleider, von dem einfachsten Hauskleid bis zu dem feinsten Gesellschafts-Costüm, sowie **Hüte, Hauben, Coiffüren** und alle in das Confections-Geschäft einschlagende Artikel werden nach der neuesten Mode schön und billig angefertigt. **Alle Arbeiten auf der Maschine** werden schön und billig angefertigt.

Auguste Dommershausen,
Kirchgasse 15 a. 4884

Strohütte

in den neuesten Façons angekommen und empfehle solche zu billigsten Preisen.

F. Lehmann, Ecke der Goldgasse und des Grabens.

Strohütte zum Waschen und Jagonniren für Herren, Damen und Kinder werden pünktlich und schnellstens besorgt, sowie das Garniren derselben; ebenso alle vorkommende Putzarbeiten auf's Geschmackvollste angefertigt. 594

Mehrere **Waschbütten** mit Gestell zu verkaufen Elisabethenstraße 12 zwei Treppen hoch. 4928

Musikalischer Club.

Heute Donnerstag Abend präcis 8 Uhr: **Probe** für gemischten Chor. Nach derselben **General-Versammlung.**

92

Der Vorstand

Kleinkinderbewahranstalt.

Von Frau Knop aus Veranlassung ihrer silbernen Hochzeit das bedeutende Geschenk von 200 fl. erhalten zu haben, schenkt, der edlen Geberin den herzlichsten Dank sagend, 483

Der Vorstand.

Specialität

in **Teppichen & Möbelstoffen**

von **C. Selhard** aus Frankfurt a. M., zur Zeit mit Lager nur einige Tage in

Wiesbaden.

Laden: **Pariser Hof, Spiegelgasse**
Große Auswahl, Fabrikpreise.

NB Solide Kunden erhalten bei größerer Abnahme einen **mehrmonatlichen Credit.** 204

Haus-Verkauf.

Ein **Haus** in guter Lage, mit sehr großem Hofraum und Garten, Eingang von zwei Straßen aus, zu mancherlei, namentlich größerem Geschäftsbetrieb wohl geeignet, ist zu verkaufen. Näheres Expedition. 2198

Ein eiserner **Treppen-Vorbau** mit Glas- und dritto Seitenwänden von dem Landhaus Sonnenbergerstraße 12 ist wegen Bauveränderung sofort zu verkaufen. Näh. auf dem Baubureau Schillerplatz 4.

Ein **Acker** mit ewigem **Alee** im Königstuhl ist zu verkaufen Näh. Metzgergasse 30.

Der ewige **Alee** von ca. 72 Ruthen Acker in der Wert ist zu verkaufen. Näheres auf dem Baubureau von **J. Ipp** Bahnhofsstraße 8.

Ein Paar **Fahrgeschirre**, ein Sattel und ein **Wagen** sind zu verkaufen. Näh. Rheinstraße 2 bei dem Kutsher.

5-8 Malter gute ausgelesene **Kartoffeln** zu verkaufen. Näheres bei Fried. Poths, Emserstraße 24.

Feldstraße 21 ist **Wist** zu verkaufen.

Zwei **Kanarienvögel** (Fahnen) zu verk. Dozheimstr. 8.

Zu verkaufen: Eine Kinderbettstelle, fast neu, ein **Kinderwagen**, eine Kinderbadwanne, ein Kindertischchen, Ofengeheiß, Schaufelpferd und Spielsachen. Näh. Frankfurterstraße 5a. 493

Rheinstraße 19 sind zwei schöne **Spheulasten** zu verkaufen.

Ein **alter Rattenpischer** zu verk. Marktplatz 2, Seiten.

Zwei **Kanarienvögel**, ein **Parier** und ein **Brüsseler Hahn**, gute **Schläger**, sind abzugeben, sowie 2 noch brauchbare **Zwiler** und eine **Thüre** zu verkaufen Webergasse 40.

Römerberg 16 ist ein **Ziege** zu verkaufen. 4960

Ein **Kanape** ist billig zu verk. Mauritiusplatz 6, 3. St. 4968

Cementflurplatten

bei Fr. Lantz, Moritzstraße 14.

Unterzeichneter empfiehlt alle Sorten **Gypsfiguren**, sowie im Repariren derselben.

Joseph Caspari, II. Schwalbacherstraße 5.

Ruhrkohlen 1. Qualität aus der Zeche Helene Amalie sind in dem Quantum zu beziehen bei **Fritz Bückert**. Bestellungen werden angenommen bei A. Hahn, Kirchgasse 6, J. Hahn, Spiegelgasse, und J. Kückert, Feldstraße 8. 148

Ruhrkohlen,

Reichrot, sowie Schmiedegries erster Qualität empfiehlt **August Koch**, Dogheimerstraße 10.

Ein neues **Landhaus** mit 8 großen Zimmern, schönem Garten, in guter Lage, ist zu verkaufen. Näheres Adelsheidstr. 5 im Hofbau. 13827

Zu verkaufen.

Ein solid gebautes u. sehr rentables **Haus** mit großem Garten in der Adelsheidstraße und ein elegantes und rentables **Haus** in der Nähe derselben sind mit guten Bedingungen zu verkaufen. Näh. bei Herrn Agent **Jos. Jmand**, Neugasse 20. 4358

Landhaus

aus der Sonnenbergstraße ist wegen Wegzug sofort zu verkaufen durch Agent **J. Jmand**, Neugasse 20; auch ist dasselbst ein Landhaus auf einige Monate ganz zu vermieten. 2267

In schöner Lage mit herrlicher Aussicht

ist ein neuerbautes, massives **Haus**, auf's Comfortabelste eingerichtet, mit Garten und Hofraum preiswürdig zu verkaufen. Näh. Exp. 4131

In der Nähe der Dietenmühle dahier ist verschiedenes **Grund-eigentum**, das sich zu **Baufstellen** eignet, zu verkaufen. Nähere Auskunft ertheilen Herr Schreinermeister Carl Fauser, Mühlgasse 9, und Herr Director Dr. Hoffmann auf der Kaltwasserheilanstalt Dietenmühle. 526

Möbel,

als: **Kommoden**, Kleider-, Küchen-, Nacht- und Waschkränze, Kanape's, Rohr- und Strohstühle, Tische, oval und edig, Bettstellen, Mattagen und Spiegel, Alles neu und billigst, empfiehlt 3441 **Friedr. Haberstock**, Mauritiusplatz.

Ankauf gebrauchter **Fischarten** zu den höchsten Preisen bei **J. P. F. Hastert**, Neugasse 1a. 536

Zu vermieten oder zu verkaufen: Neue comfortable **Krankenwagen** unter annehmbaren Bedingungen bei 12079 **J. P. F. Hastert**, Neugasse 1a.

Eine sehr frequente **Sommerwirthschaft** ist sofort an einen gut Empfohlenen zu verpachten. Näh. Exped. 138

Eine rentable **Wirthschaft** (Restauration) wird zu mieten gesucht. Näh. Exped. 4554

7 Kirchhofsgasse 7

ist ein noch ganz neuer, verglaster **Thorweg-Abschluss** mit Oberlicht, 10' 1" hoch, 6' 3" breit, billig zu verkaufen. 3345

Adlerstraße 36 im Hinterhaus ist ein **Tisch** und eine **Bettstelle** zu verkaufen. 4915

Baumpfähle und **Rosenstäbe** liefert billigst **W. Gall**, Dogheimerstraße 29a. 110

Die Düngerausfuhr-Gesellschaft dahier

empfiehlt sich zur Entleerung von Abtrittsgruben u. zu folgenden, ermäßigten Preisen:

1 Faß	48 fr.,	2 Faß	à 36 fr.,
3 "	à 30 "	4 und 5 Faß	à 24 "
6 und 8 Faß	à 20 "	9 bis 11 "	à 18 "
		12 Faß und mehr	à 15 fr.

Bestellungen beliebe man bei den Unterzeichneten anzumelden: J. Blum, Delenenstraße 24. J. Weil, Nerostraße 21. J. Dörr, Mauergasse 15. R. Burt, Rheinstraße 36. J. W. Burt, Herrnmühlgasse 4. J. Badior, Steingasse 30. D. Kraft, Dogheimerstraße 6. Aug. Mombberger, Moritzstraße 7. R. Berger, Marktstraße 7. J. Ph. Cron, Schwalbacherstraße 51. 279

Abraham Stein,

Kirchgasse 8,

Eisen-, Messing- und Stahlwaaren-Handlung,

große Vorräthe in allen in diese Branche einschlagenden Artikeln, verkauft billigt unter reeller Bedienung. Alte Metalle werden an Zahlungsstatt angenommen, auch gegen baar angekauft. 528

Dr. Kletz in Duisburg a. Rh.

versendet, nach erhaltenem Bericht, die Paraischen **Klosterheilmittel** gegen Epilepsie, Flechten, Hämorrhoiden, Frauen- und Geschlechts-Krankheiten, Unfruchtbarkeit und Impotenz sicher und dauernd wirkend. 571

Garantie und Discretion.

Haupt-Depot **Friedr. Aug. Achenbach**, Mainz.

Condensirte Milch

von der Anglo-Swiss condensed Milk Co. in Cham.

Verkauf à 35 fr. oder 10 Sgr. per Büchse bei A. Schirg, C. Acker, A. Schirmer, F. Strasburger, Aug. Engel, Fr. Eisenmenger, A. Cratz, H. Mombberger, Conditor. 1983

Ein rentables **Haus** in der Nähe der Trinkhalle mit Hofraum, Blumen- und Gemüsegarten ist aus freier Hand für 12,000 Thlr. zu verkaufen. Näh. Exped. 782

Zu verkaufen ein **Landhaus** mit Garten, am Eingange des Nerothals. Näheres Nerothal 2. 248

Pflanzen

für Teppich-Gruppen in schöner Auswahl, sowie auch **Canna** und **Caladium** empfiehlt 4758 **W. Wetz** in Mosbach.

Eine achtjährige englische Stute, geritten und gefahren, auch zur Zucht geeignet, steht wegen Abreise des Besitzers zu verkaufen. Näh. Exped. 4707

Gebrauchte **Roffer** sind zu verkaufen Langgasse 38. 560

Römerberg 35 sind **Kanarienvögel** zu verkaufen. 4835

Unentgeltlich kann **Baulehm** und Gartenerde abgeholt werden Kirchgasse 15a. 4375

Ein gebrauchter **Flügel** zu verkaufen Moritzstraße 22. 3244

Zwei Morgen ewiger **Alee**, am Schiersteiner Weg, sind einzeln oder zusammen zu verk. Näh. bei **D. Beckel**. 4239

Eine gebrauchte **Causeuse** ist billig zu verkaufen obere Webergasse 51. 4879

Schöne, starke **Gemüsepflanzen** Kapellenstraße 31. 4870

Drei schöne, große **Oleander** zu verkaufen. Näh. Exp. 4871

Selleriepflanzen zu haben Emserstraße 3. 4969

Ca. 10 Karren guter **Mist** zu verkaufen. Näheres Mühl-gasse 5. 4976

Große Auction von Oelgemälden
Freitag den 24. Mai Morgens von
10 Uhr ab im Rathhauseaale,

bestehend aus circa 150 Stück neuen und alten Bildern von verschiedenen Meistern der Düsseldorfer, Dresdener und Wiener Schule, als: Landschaften, Jagd-, Thier- und Fruchtstücke. Die Gemälde sind von Morgens 8 Uhr an am Versteigerungstage ausgestellt und wird das kunstliebende Publikum um zahlreichen Besuch ergebenst eingeladen.

S. Löwinger, Kunsthändler,
 aus Wien.

4873

Cäcilien-Verein.

Die regelmäßigen Proben werden Samstag den 25. d. Mts. beginnen. Man bittet um zahlreiche Betheiligung.

579

Der Vorstand.

Synagogen-Gesangverein.

Heute Abend 8 $\frac{1}{2}$ Uhr: Probe im „Saalbau Schirmer“.
 Um recht zahlreiches Erscheinen bittet

521

Der Vorstand.

Katholische Kirchen-Senioren.
General-Versammlung

heute Donnerstag den 23. Mai Abends 8 Uhr im katholischen Vereiner.

4878

Bersorgungshaus für alte Leute.

Durch Fräulein Kreuz von Herrn Rentner Knoop 200 fl., von Fräulein Tulloch durch die Expedition des Rhein. Kuriers 5 fl. und von Ungenannt 8 Flaschen Bier erhalten zu haben, wird mit dem herzlichsten Danke bescheinigt.

601

Für den Verwaltungsrath:
Glebel. A. Stein.

Badhaus zum goldnen Roß.

Heute Donnerstag den 22. Mai Abends von 7 Uhr an und Sonntag den 26. Mai Nachmittags von 4 Uhr an **Streich-Quartett.**

4904

Göbel & Hellwig.

Die erwarteten

Rosshaar-Röcke und Tournuren

sind in reicher Auswahl eingetroffen bei

4907

G. W. Winter,
 Webergasse 5.

Glace-Sandstuhle

für Herren, Damen und Kinder in frischer Zusendung bei

504

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.

Empfehlung. Der Unterzeichnete empfiehlt sich

12098

Georg Riffel, Römerberg 16 und Stiftstr. 5.

Feuerversicherungsbank f. D. in Göttingen

Nach dem Rechnungsabslusse der Bank für 1871 betrügt Ersparniß für das vergangene Jahr

79 Procent

der eingezahlten Prämien.

Jeder Banktheilnehmer in hiesiger Agentur empfängt die Anteil nebst einem Exemplar des Abchlusses vom Unterzeichneten bei dem auch die ausführlichen Nachweisungen zum Abchlusse zu jedes Versicherten Einsicht offen liegen.

Denjenigen, welche beabsichtigen, dieser gegenseitigen Feuerversicherungsgesellschaft beizutreten, gibt der Unterzeichnete bereitwilligst desfallige Auskunft und vermittelt die Versicherung in Wiesbaden, den 21. Mai 1872.

Eduard Krahn,

Haupt-Agent der Feuerversicherungsbank f. D. in Göttingen
 4747 Marktstraße 6.



Hessische Ludwigs-Eisenbahn-Gesellschaft
Ausgabe neuer Couponsbogen.

Wir bringen hiermit zur Kenntniß, daß vom

1. Juni d. J.

ab die neuen Couponsbogen zu unseren 4% Prioritätsobligationen des Jahres 1863 ausgegeben werden und zwar in Mainz bei unserer **Effectenverwaltung**, Darmstadt bei der **Bank für Handel & Industrie**, Frankfurt a. M. bei der **Filiale der Bank für Handel & Industrie**, Mannheim bei den Herren **Röber & Co.**

Die Inhaber der obigen Obligationen werden ersucht, bei einem doppelt ausgefertigten, genau nach der Reihenfolge genannten Bordereau, wozu die Formulare bei den genannten Stellen einzureichen, worauf nach 8 Tagen bei Präsentation abzustempelnden Obligationen die neuen Couponsbogen gegen quittirtes Exemplar des Bordereaus abgeliefert werden.

Vom 1. September l. J. ab können die neuen Couponsbogen nur bei unserer Effectenverwaltung dahier, woselbst deren Ausgabe jederzeit Zug um Zug erfolgen kann, erhoben werden.

394

Der Verwaltungsrath

Buschenthals Fleischertract

empfehlen

4919

A. Schirg, Schillerplatz
 Haupt-Depot für Hessen-Nassau

Engl. Zahn-Linctur

zur sofortigen Beseitigung der heftigsten Zahnschmerzen à Fl. 5 Sgr. empfiehlt

Otto Klingelhöfer, Colonialwaaren-Handlung
 Marktstraße 12.

Zur Beachtung!

Ein $\frac{1}{4}$ Stück 1868r **Altmannshäuser Rothwein** zu verkaufen. **Accisfrei.** Näheres Expedition.

Gummi-Regenröcke, Gummileder-Stulpen billigst
Carl Daum Wwe., Spiegelgasse 6.

Wiesbaden.
S. 380

Gr. Burgstraße 2a.

Frauenkrankheiten.

Aufnahme und Behandlung in meiner Heilanstalt.
Conf. St. 8-10 und 2-4. Prospect sagt das Nähere.

Dr. SACK,

Specialarzt für Frauenkrankheiten u. Babecuren.

Hotel und Restauration Weins,

Bahnhofstraße 7. Bahnhofstraße 7.

Vorzügliches **Frankfurter** und **Erlanger Glas-Bier**,
eine Weine, Mittagstisch um 1 Uhr, Restauration
à la carte zu jeder Tageszeit. 4540

Sass- und Mineralwasser-Bäder. Elegant möblirte Zimmer.

Reingehaltene französische Weine:

St. Julien 1865er à 13 Sgr. incl. Glas,
Médoc 1865er . . à 14 Sgr. " "

St. Estèphe, St. Emilion, Cru Margaux, Château Margaux,
Pontet Canet, Château Larose, Lafitte, Léoville etc. von
17 Sgr. bis 1 Thlr. 20 Sgr., Burgunder, Beaujolais, Rhone-
Weine in Auswahl.

Die Weine sind accisfrei.

Engros-Verkauf per Fass Emserstrasse 3.

Détail-Verkauf bei Herrn J. Schmitt,
grosse Burgstrasse 8.

Gebrüder Ebray,

Emserstrasse 3.

1888

Chinesischen Thee.

Durch Einkauf bei dem größten Thee-Import-Geschäfte des
Continents bin ich in den Stand gesetzt, einen ausgezeichneten
Souchong von 1 fl. 30 kr. an per Pfund

bis zu 2 fl. 30 kr. zu liefern und lade zu gefl. Probeabnahmen
höfl. ein. **Hch. Philipp, Wöchelsberg 3.** 3949

Aechten alten Malaga,

direkt von Ant. Luroth in Malaga bezogen, per Flasche 1 fl. 12 kr.
bei **Chr. Wolf jun., Marktstraße 26.** 540

Chocolade

in allen Sorten und stets frischer Waare aus der rühmlichst be-
kannten Fabrik von **Wittekop & Co.** in Braunschweig
empfehlst **F. L. Schmitt, Taunusstraße 25.** 537

Würfelraffnade per Pfund 21 kr.

bei **J. Haub, Mühlgrasse.** 3666

Gothaer Cervelatwurst,

feinste Winterwaare, per Pfund 52 kr. empfehlst
2740 **L. Behrens, Langgasse 5.**

Gebrannten Café.

Eine exquisite Sorte habe ich heute und wird täglich, wenn
nötig, frisch gebrannt, per Pfund 48 kr. Zur gefl. Probeabnahme
ladet höfl. ein **Hch. Philipp, Wöchelsberg 3.** 3950

Roggen-Vorschuss-Brod

von vorzüglichem Geschmack empfehlst zu 18 kr.
4361 **H. Pfaff, Dohheimerstraße 8a.**

Eine gute **Sand-Röhmaschine** ist zu verkaufen große
Burgstraße 8 drei Stiegen hoch. 4734

Neue Fischhalle, Ecke der Gold- u. Metzgergasse.

Deute Frühe treffen ein: Helgoländer Schellfische (so frisch wie lebend), sowie sehr schöner **Rheinsalm** und **Forellen**, ferner sind frisch eingetroffen alle übrigen Fluss- und Seefische etc. 578

Butter-Halle, Metzgergasse 18.

Feinste Qualität, stets unter hiesigem Marktpreise.
Eier, garantirt frische Waare, ebenfalls unter Marktpreise
Bei Abnahme größerer Quantitäten resp. Aufträge auf Liefere-
rungen bedeutend billigere Preise. 4399

Butter-Halle.

Heute 38 kr.

4974

Feinstes Salatöl (Oliette) per Schoppen 22 kr.,
sowie sämtliche **Spezereiwaaren** zu den billigsten Tages-
preisen bei **Ed. Weygandt, Kirchgasse 8.** 4864

Pouche imperial mit schwimmenden Ananas- und schwim-
menden Erdbeeren, Chartreuse effectiv, sowie Maraschino von
Girolamo Luzardo, Vinaigre von Berdin-Tassart und Ghilli Vinegar,
Champagner, Bordeaux und Rheinweine, Liqueure, Flaschenbier
und Mineralwasser bei **Georg Bücher jr.,**
4952 **Ecke der Friedrich- und Wilhelmstraße.**

Feinste Reis- und Weizenstärke,
Engl. Patent-Waschcrystal,
Patent-Stärkoglantz,
Victoria-Blau,
Ultramarin-Blau in Kugeln und Pulver,
flüssiges Waschblau,

sowie alle zur Wäsche gehörigen Artikel empfiehlt
4972 **Oscar Bierwirth, Kirchgasse 12.**

Apfelkraut in guter Qualität ist wieder angekommen bei
Johann Wolf, Marktstraße 11. 4908

Buttermilch.

In der Milchhandlung Steingasse 21 ist jeden Tag frische
Buttermilch und weichen Käse zu haben. 4763

Feinste **Westphäler Delicatsse-Schinken**, ganz und im
Auschnitt, roh und gekocht, ger. Hamburger und Wiener Dösch-
zungen von 1 fl. 36 kr. an das Stück, Gothaer Cervelat- und
Knackwürste bei **Georg Bücher jr.,**
4952 **Ecke der Friedrich- und Wilhelmstraße.**

Geschäfts-Übergabe.

Hiermit die ergebene Anzeige, daß ich mein **Schlosser-
Geschäft** Herrn **L. Beuerbach** übergeben habe.
J. Koch, Schlosser.

Auf Vorstehendes Bezug nehmend, zeige hiermit an, daß ich
das Geschäft von Herrn **J. Koch** übernommen habe und
erzuche das geehrte Publikum, das Vertrauen, welches mein
Vorgänger genossen, auch auf mich übertragen zu wollen.
4680 **L. Beuerbach, Schlosser, Saalgasse 22.**

Ein erfahrener Elementarlehrer, recht guter Clavierspieler,
eine schöne Handschrift schreibend, beabsichtigt aus dem Schuldienste
auszutreten und sich in Wiesbaden niederzulassen. Doch wünscht
derselbe durch Bureauarbeiten oder durch Unterricht oder auf
andere Weise in Wiesbaden oder in der Nähe sich ein Fixum zu
sichern, das einen Theil der Existenz gewährt. Offerten unter
der Chiffre S. K. 222 an die Expedition d. Bl. zu senden. 4885

Eine Frau sucht ein Kind in die Pflege zu nehmen; dasselbe
kann auch mitgeschenkt werden. **Näh. Geisbergstr. 1, Hth.** 4945
Mauritiusplatz 2 zwei St. h. Sauerkraut billig zu verk.

Für wöchentlich einige Stunden **französischer Conversation** wird eine Französin zu engagiren gesucht. Näh. Exped. 4808

Ein donnerndes Hoch soll fahren in die Metzgergasse der Lieben Frau **M.** zu ihrem 21. Geburtstage, daß das ganze Hinterfüßchen wackelt.

Einer aus dem Hinterfüßchen. 4924

Ein millionendonnerndes Hoch soll fahren auf den Römerberg 13 der Frau **R.** zu ihrem heutigen 71. Geburtstage. Sie soll leben, Die Entel daneben, Die Urentel dabei, Hoch leben sie alle Drei. Ein **E. . . . I.** 4888

Schneirre — che!

Herzlichen Glückwunsch zum 44. Geburtstage!

Am Tische saß ein dicker Aht
Soff sich den Bauch voll Wein,
Und Nachts, als er nach Hause ging,
Kommt der Verhungert nicht ein.
Soll ich es sagen, zwar 'ne Schand,
Doch da hört uff der Gaul,
Er hat die Cigar in der Hand,
Den Hausschlüssel in dem Maul.

Die Jagdgesellschaft. 4968

Ein brauner **Hund** mit schwarzen Ohren, Bastard eines Windhundes, hat sich verlaufen. Dem Wiederbringer eine Belohnung Eiserstraße 21. 4889

Verloren.

Vom Faulbrunnen bis in die Emserstraße wurde ein **Ohring** verloren. Der Finder wird gebeten, denselben gegen gute Belohnung Röderstraße 4 abzugeben. 4950

Zwei tüchtige Wascheute gesucht Hellmundstraße 1 eine Stiege hoch. 4740

Römerberg 8 können brave Mädchen das Weißzeugnähen erlernen; daselbst werden auch Nähereien angenommen. 4768

Gegen hohes Salair

wird für in ein Schuhmacher-Geschäft eine geübte Maschinen-Stepperin gesucht. Näheres Expedition. 4797

Eine perfekte Büglerin sofort gesucht Bleichstraße 2b. 4820

Lehrmädchen-Gesuch.

Ein Wäsche- und Confections-Geschäft sucht ein Lehrmädchen von hier zum sofortigen Eintritt. Näh. Exp. 4321

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Waschen. R. Goldgasse 5.

Mädchen können das Kleidermachen gründlich erlernen Feldstr. 10.

Ein anständiges Monatmädchen zu einem Kinde gesucht. Näh. Expedition. 4700

Ein gewandtes Bügelmädchen sucht Beschäftigung. Näheres Hochstätte 1. 4948

Zwei brave Mädchen können das Kleidermachen erlernen; auch können dieselben Kost u. Logis erhalten. Näh. Langgasse 19. 4958

Ein tüchtiges Lademädchen, welches perfekt französisch spricht, sucht Stelle in einem Kurzwaaren- oder Spezerei-Geschäft durch Ritter, Mauergasse 2. 4966

Ein tüchtiges Mädchen sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen. Näheres Steingasse 10 zwei Treppen hoch. 4858

Es können Mädchen im Kleidermachen Beschäftigung erhalten Langgasse 53, 2. Etage. 4881

Eine Frau sucht Monatsstelle. Näh. Hellmundstr. 1, Dachl. 4893

Eine Frau sucht Monatsstelle Näh. Römerberg 17a, 2. St. 4895

Stellen-Gesuche.

Ein braves Dienstmädchen gesucht Taunusstraße 19, 3 St. 200

Ein Mädchen wird gesucht Marktstraße 6. 3815

Ein Mädchen zu Kindern gesucht. Näh. Michelsberg 8. 4278

Eine solide Person vom Lande sucht Stelle als Hausfrau bei einem katholischen Geistlichen oder in einer stillen Familie. Näh. Rheinstraße 10.

Es wird ein reinliches Dienstmädchen, welches gleich eintreten kann, gesucht. Näheres Saalgasse 30.

Ein Mädchen, das bürgerlich kochen kann, wird gesucht. Michelsberg 18.

Ein nicht mehr so junges Mädchen vom Lande, welches allen Arbeiten willig ist, wird sofort gesucht. Näh. Exped. 4888

Eine perfekte Restaurationsköchin sucht Stelle. Näh. Exp. 4885

Ein Mädchen, welches alle Hausarbeit versteht und auch kochen kann, sucht eine Stelle. Näheres Kirchgasse 37 zwei Stiegen hoch.

Den **geehrten Herrschaften** kann stets Personal mit guten Zeugnissen nachgewiesen werden; auch findet Dienstvermittlung Engagement durch Agent **K. Kraus**, Mühlgasse 5.

Ein junges, gebildetes Mädchen sucht Stelle als Beschließerin oder Stütze der Hausfrau in einer feineren Haushalte. Näheres Expedition.

Ein Mädchen, welches mit Kindern umzugehen weiß und in Hausarbeit tüchtig ist, wird gegen hohen Lohn gesucht. Bei guten Zeugnissen versehene mögen sich bei der Exped. melden.

Kindermädchen gesucht Friedrichstraße 27 Parterre rechts.

Einige tüchtige Mädchen auf gleich gesucht durch das Bureau von Ritter, Mauergasse 2.

Ein Hausmädchen und ein Kindermädchen gegen guten Lohn gesucht bei **C. W. Schmidt**, Hoffstraße.

Eine junge, kinderlose Wittwe (Engländerin), welche gut spricht, sucht sich als Gesellschafterin oder als Stütze der Hausfrau zu placiren. Näh. Exped.

Ein tüchtiges Mädchen, das mit Vieh umzugehen weiß, zum sofortigen Eintritt gesucht Nerothal 1.

Eine saubere Magd zum sofortigen Eintritt gesucht. Mauritiusplatz 1.

Ein gebildetes Mädchen, in allen häuslichen, sowie Handarbeiten erfahren, sucht Stelle zur Stütze der Hausfrau oder zur Begleitung einer Dame. Näh. Welltrigstraße 3 eine Stiege hoch.

Eine perfekte Köchin sucht Stelle. Näheres Römerberg Hinterhaus eine Stiege hoch.

Ein braves Mädchen zum sofortigen Eintritt gesucht. Saalgasse 16.

Ein reinliches Mädchen wird gesucht Goldgasse 17.

Ein braves Mädchen wird zu Kindern gesucht. Näheres der Expedition.

Ein gebildetes, junges Mädchen sucht Stelle zu Kindern einer Herrschaft und kann am 1. Juni eintreten. Näh. Exped.

Ein anständiges Mädchen, welches nähen und bügeln kann alle Hausarbeit versteht, sucht eine Stelle als Hausmädchen kann gleich eintreten. Näheres Steingasse 13.

Dienstmädchen gegen hohen Lohn werden für außerhalb der Stadt durch **L. Heiler**, Saalgasse 18.

Ein Mädchen, welches melken kann, für Haus- und Feldarbeit gesucht Adolphstraße 1.

Es wird ein junges Mädchen für die Hausarbeit gesucht. Saalgasse 53, 2. Etage.

Ein reinliches, williges Mädchen, welches kochen kann und alle Hausarbeiten, sowie auch Handarbeiten versteht, sucht auf gleich eine Stelle. Näheres Stiftstraße 9 Parterre.

Marktplatz 3 wird ein Mädchen gesucht.

Eine durchaus perfekte Köchin wird in eine feinere Restauration gesucht. Näheres Expedition.

Ein gefektes Mädchen, welches kochen kann und eine Haushaltung zu führen versteht, wird gegen guten Lohn gesucht. Näh. Michelsberg 15.

Ein reinliches Mädchen gesucht. Näh. Steingasse 14.

Ein Mädchen wird auf gleich in Dienst gesucht. Näheres im Hofhaus „zum wilden Mann“, Neugasse 13. 4920
 Ein Mädchen, welches in aller Arbeit erfahren, sucht baldigst eine Stelle. Näheres Moritzstraße 8, Hinterhaus, 4. St. 4927
 Ein Mädchen, welches bürgerlich lochen kann, sucht eine Stelle. Näheres Mainzerstraße 4. 4966
 Ein Mädchen, welches fein nähen und bügeln kann, sucht eine Stelle als feineres Mädchen. Näheres zu erfragen Mainzerstraße 4. 4966
 Ein anständiges Mädchen, das in allen Handarbeiten erfahren ist, sucht Stelle. Näheres Schulgasse 9, 2 St. 4949
 Ein anständiges Mädchen ges. kleine Burgstraße 1, 5th. 4947
 Ein braves Mädchen wird gesucht Saalgasse 6. 4962
 Ein ordentliches Mädchen, das alle Hausarbeiten gründlich versteht, sucht auf gleich eine Stelle. Näheres Michelsberg 32 eine Stiege hoch. 4939

Steinhauer

finden dauernde Beschäftigung gegen hohen Lohn bei Bildhauer Grünthaler, Platterstraße 16. 4277
 Ein braver Hausbursche sofort gesucht Langgasse 20. 4645

Gesucht

zum sofortigen Eintritt ein junger Kellner oder auch ein Kellnerlehrling. Näheres Expedition. 4717
 Ein junger Gärtner mit guten Zeugnissen sucht eine Stelle. Näheres Expedition. 4667
 Gesucht zwei Kellner. Näh. Muderhöhle. 4724
 Ein junger Hausbursche gesucht Saalgasse 16. 4769
 Marktstraße 27 ein kräftiger, solider Hausbursche gesucht. 4790
 Ein tüchtiger Zimmerkellner findet Stelle. Näh. Exp. 4786
 Ein Glasergessele wird gesucht. Näheres Expedition. 4849
 Ein gut empfohlener Bursche wird als Stößer gesucht und kann auf den 1. Juni eintreten Langgasse 31 bei Apotheker Schellenberg. 4823
 Einige tüchtige Bauschreiner werden auf Stückerarbeit gesucht. Näheres Expedition. 4809

Mehrere tüchtige Bauschreiner, 4850

worunter Fußbodenleger, finden Beschäftigung Herrnmühlgasse 3.
 Ein Junge kann die Horn- und Holzdreherei erlernen bei Anton Klein, Kirchgarten 20 in Mainz. 548
 Ein braver Junge kann das Schneidergeschäft erlernen bei Carl Ries, Schneidermeister. 4519
 Ein Glaserlehrling gesucht Kirchgasse 6. 4262
 Ein sehr gut empfohlener Diener gesetzten Alters sucht eine Stelle bei einem einzelnen Herrn oder einer Familie. R. Exp. 4400
 Ein Spenglerlehrling gesucht. H. Jung. 4084
 Ein Kasserlehrling gesucht Mühlgasse 13. 10617
 Für das Comptoir eines hiesigen Geschäfts wird ein junger Mann mit guter Vorbildung als Lehrling für jetzt oder später gesucht. Näh. Exped. 12153
 Ein Junge kann das Lackirergeschäft erlernen Schwalbacherstraße 31. 3179
 Ein Schuhmacherlehrling gesucht Helenenstraße 7. 4944
 Mehrere tüchtige Schlosser finden lohnende Arbeit Friedrichstraße 35. 4901
 Ein braver Junge in die Lehre gesucht von G. Panthel, Schlosser. 4901

Reisender gesucht.

Ein solider, tüchtiger Mann als Reisender für hier und ganz Deutschland gesucht in der Kunsthandlung von J. Hild, Emmerstraße 9. 4946
 Ein Auskultist gesucht in der Bierbrauerei zum Stütze Keller. 4923

Kaddreher

gesucht in der Buchdruckerei von Rud. Bechtold, Marktstraße 24. 4954

Ein tüchtiger, zuverlässiger Diener, der Gartenarbeit versteht, findet einen guten Platz. Näh. Exped. 4581
 Ein Schuhmacherlehrling gesucht Lehrstraße 2. 629
 Ein Tapeziergehülfe ges. Webergasse 37 bei W. Jung. 4941
 Ein Junge vom Lande sucht das Schlossergeschäft zu erlernen. Näheres Mauergasse 3. 4857
 Ein anständiger Mann, welcher gut serviren kann, sucht Stelle als Diener bei einer Herrschaft hier oder auswärts. Näheres Expedition. 4867
 Ein gewandter, zuverlässiger Diener sucht Stelle bei einer Herrschaft oder zur Pflege eines kranken Herrn. Adressen bittet man unter L. H. 24 in der Expedition abzugeben. 4911
 Ein braver Junge wird in die Lehre gesucht bei Tapezierer Friedr. Böw, Bleichstraße 5e. 4892

10- und 14,000 fl. sind sofort auszuleihen durch die Agentur von R. Kraus, Mühlgasse 5. 4675
 12,000 fl. liegen gegen gute Hypothek zu 5% Zinsen zum Ausleihen bereit. Näh. Exped. 4887
 8000 fl. gegen 5% und hypothetarisches Sicherheit auszuleihen. Näh. Exped. 4880
 13- bis 14000 fl. sind auszuleihen. Näh. Exped. 4875

Zum 1. Juli oder früher wird, möglichst nahe der Anlagen, eine unmöblirt Familien-Wohnung von 6-7 Zimmern mit Zugehör für eine kleine Familie gesucht. Schriftliche Offerten mit Preis-Angabe nimmt die Exped. d. Bl. unter Nr. 6 entgegen. 4717
 Eine aus nur 2 Personen bestehende, ruhige, pünktliche Familie sucht auf 1. Juli eine Wohnung nach vorn, eine Treppe hoch, von 4-5 Stuben, Küche und dem nöthigen Zubehör. Adressen mit Angabe des Preises unter No. 99 in der Expedition d. Bl. abzugeben. 4771
 Gesucht wird für eine Familie ohne Kinder zum 1. October oder früher eine unmöblirte, herrschaftliche Wohnung, am liebsten eine ganze Villa. Offerten mit der Chiffre L. No. 8 befördert die Exped. d. Bl. 4961

Ein Kellerraum

in Mitte der Stadt zu mietzen gesucht. Näheres Exped. 4909
 Bleichstraße 1 eine Stiege hoch ist ein unmöblirtes Zimmer zu vermietzen. 4770
 Dambachthal 2a ist die möblirte Bel-Etage, bestehend aus Salon mit Balkon, 4 bis 5 Zimmern, Küche und Zugehör, ganz oder getheilt auf gleich zu vermietzen. 810
 Elisabethenstraße 2 im „Deutschen Haus“ ist ein Theil von der Bel-Etage und 5 ineinandergehende Zimmer im zweiten Stock, schön möblirt, mit Benutzung des Gartens und schöner Aussicht, sogleich zu vermietzen; auch wird Pension gegeben. 4872

Elisabethenstraße 6 Parterre

sind 7 bis 9 Zimmer, fein ausmöblirt, Küche und zwei Keller sofort zu vermietzen. Näheres zu erfragen im Seitenbau eine Treppe hoch. 2046
 Ellenbogengasse 10 ist ein schönes Dachlogis zu verm. 2579
 Geisbergstraße 16b Parterre sind 4 Zimmer, schön möblirt, zusammen oder einzeln zu vermietzen. 4940
 Helenenstraße 21 ist eine freundliche Mansardwohnung an eine stille Familie auf 1. Juli zu vermietzen. 4865
 Hirschgraben 1 ist ein Logis auf den 1. Juli zu verm. 4931
 Hochstätte 26 ist ein Stübchen mit Bett zu vermietzen. 4896
 Louisenstraße 35 ein schön möblirtes Zimmer zu verm. 4755
 Mauergasse 2 zwei freundlich möbl. Zimmer zu verm. 3605
 Moritzstraße 12 Parterre ist ein schön möblirtes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermietzen. 4921
 Dranienstraße 6 ist ein möblirtes, freundliches Parterrezimmer zu vermietzen. 4583
 Rheinstraße 39 eine auch zwei Dachkammern an eine einzelne Person zu vermietzen. 4868

Rheinstraße 50 ist ein kleines, möbl. Zimmer zu verm. 4281
 Röberstraße 26a im 1. Stock sind zwei möblierte Zimmer zu vermieten. 4342
 Kleine Schwalbacherstraße 2 ist ein Stübchen mit Bett zu vermieten. 4963
 Schwalbacherstraße 23 ist ein einfach möbliertes Zimmer zu vermieten. 4932
 Stiftstraße 4 Bel-Etage möblirter Salon und Schlafzimmer mit und ohne Pension zu vermieten. 4829
 Webergasse 39 ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche nebst Zugehör, auf den 1. Juli zu vermieten. Näheres Nikolastraße 6 Parterre. 4721
 Wellrißstraße 11 Parterre ein möbl. Zimmer zu verm. 4604
 Wellrißstraße 12 sind möblierte Zimmer zu vermieten. 4916
 Wellrißstraße 17a, Hinterh., ist ein Zimmer zu verm. 4777
 Wilhelmstraße 17 ist die Bel-Etage, herrschaftlich möbliert, zu vermieten (auch getheilt). Näheres daselbst eine Stiege hoch, nicht Parterre. 4964
 Ein möbliertes Zimmer zu vermieten Weisbergstraße 11. 2556
 Eine Dachstube auf gleich zu vermieten ob. Webergasse 48. 4742
 Ein Logis zu vermieten Platterstraße 6. 4851
 In Viebrich und Eltville sind möblierte und unmöblierte Wohnungen mit Aussicht auf den Rhein sofort zu vermieten durch R. Kraus, Agent, Mühlgasse 5. 4675
 Mehrere Wohnungen und einzelne Zimmer zu vermieten durch Ritter, Mauerergasse 2. 4960
 Eine schön möblierte Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern, wird billig auf längere Zeit abgegeben. Näheres Elisabethenstraße 13 Parterre. 4876
 Landhaus „Friedel“ im Nerothal ist die Bel-Etage sofort zu vermieten. Näheres Elisabethenstraße 12 im Schweizerhaus. 4882
 Ein möbliertes Zimmer zu vermieten Häfnergasse 13. 4898

Deutsches Haus,

Eingang Ecke der Elisabethenstraße 2, ist eine möblierte Parterrewohnung, bestehend aus einem Salon, Wohnzimmer, zwei Schlafzimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf längere Zeit zu vermieten. 4918
 Ein möbliertes Zimmer zu vermieten; auch finden zwei Arbeiter Logis Moritzstraße 32 im Hinterhaus Parterre. 4913

Zwei elegant möblierte Wohnungen

mit Kücheneinrichtung, in der Nähe der Cursaalanlagen, sind zu vermieten und gleich zu beziehen. Stallung und Remise kann auf Verlangen zugegeben werden. Näheres Expedition. 4789

Arbeiter finden Kost und Logis Emserstraße 10, Seitenbau. 4024
 Arbeiter finden Kost und Logis Schachtstraße 23 im Laden. 4783
 Faulbrunnensstraße 1a finden Arbeiter Schlafstelle mit Kost. 4727
 Ein Arbeiter findet Schlafstelle Nerostraße 15, Hinterh. 4930
 Reinliche Arbeiter können Schlafstelle erhalten kl. Schwalbacherstraße 7 Parterre rechts. 4923
 Ein Arbeiter findet Schlafstelle Gemeindebadgäßchen 2. 4922

Verwandten und Freunden hiermit die traurige Anzeige, daß vorgestern Morgen unser guter Vater und Großvater, der Holzhüter **Johann Georg Hildner**, nach kurzem Krankenlager sanft dem Herrn entschlafen ist. Statt jeder besonderen Einladung die Nachricht, daß derselbe heute Donnerstag Abends um 6 Uhr vom Sterbehause, Hochstraße 3, aus beerdigt wird.

Wiesbaden, den 23. Mai 1872.

4935

Die Hinterbliebenen.

Freunden und Bekannten des Herrn **Carl Feitzinger** aus Teschen widmen wir hiermit die Trauer-Nachricht von dessen am 20. I. M. im Kochus-Spitale zu Mainz erfolgten Hinscheiden.

Wiesbaden, den 21. Mai 1872.

Der Vorstand
 des Wiesbadener Männer-Gesangvereins.

Dank, herzlichsten Dank Allen, ganz besonders aber der theilnehmenden Jugend, welche nach so raschem Hinscheiden unseres geliebten Kindes ihm das letzte Ehrengelächeln gab.

Im Namen der trauernden Angehörigen:

S. Stülger.

4917

L. Stülger, geb. Rücker.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden

1872. 21. Mai.	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Tagliche Mittel.
Barometer* (Bar. Linien).	882,03	880,50	879,52	880,68
Thermometer (Reaumur).	11,0	13,2	10,6	11,6
Dampfspannung (Bar. Lin.).	4,43	4,75	4,57	4,58
Relative Feuchtigkeit (Proc.).	86,1	77,1	91,6	84,6
Windrichtung u. Windstärke.	W.	R.D.	R.D.	
Allgemeine Himmelsansicht.	j. schwach.	schwach.	stille.	
Regenmenge pro □' in par. Cubit".	—	—	68,0	

* Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

Tages-Kalender.

Der zooplakische Garten in den Kuranlagen, verlängert hat, ist täglich von 8 Uhr Morgens bis Abends geöffnet.
 Musik am Hochbrunnen täglich Morgens von 7—8 Uhr.
 Das königl. Schloß (Marktplatz) ist jeden Tag zur Besichtigung geöffnet.
 Griechische Kapelle. Zur Beschäftigung täglich geöffnet, Concerte an griechischen Festtagen von Morgens 8—10 Uhr und Nachm. von 2 Uhr bis Abends, in den Wochentagen von Morgens 8—10 und Nachmittags von 2 Uhr bis Abends.

Heute Donnerstag den 23. Mai.

Cursaal zu Wiesbaden. Nachmittags 3 1/2 Uhr: Concert.
 General-Versammlung der katholischen Kirchen-Senioren Abends im katholischen Leseverein.
 Musikalischer Club. Abends 8 Uhr: Probe für gemischten Chor, derselben: General-Versammlung.
 Turnverein. Abends 8 Uhr: Rükturnen; 9 Uhr: Gesang.
 Männer-Turnverein. Abends 8 1/2 Uhr: Rükturnen.
 Wahl zweier Abgeordneten für das Decanat Wiesbaden diesjährigen Generalversammlung des Nass. Gustav-Adolph-Vereins, Abends 8 1/2 Uhr im kleinen Schirmer'schen Saale.
 Synagogen-Gesangverein. Abends 8 1/2 Uhr: Probe im Schirmer.

Eisenbahn-Fahrten.

Nassauische Eisenbahn. Abgang: 6. — 8. 20.* — 10. 5 (zu Ridesheim). — 11. 25. — 3. — 5. — 8. 20 (nur bis Ridesheim).
 Ankunft: 8 (von Ridesheim). — 11. 15. — 2. 30. — 6. 40. — 9 (von Ridesheim). — 10. 12.
 Lannusbahn. Abgang: 6. 10.† — 8. 45.† — 9. 40.*† — 10. 55.† — 12. 10.† — 2. 20.† — 4. 30.*† — 6. 30. — 7. 20.*† — 8. 55.† — 7. 55. — 8. 35.*† — 10. 25.† — 11. 37.*† — 1.† — 3. 15.*† — 5. 15.*† — 6 (von Mainz). — 8. 15.† — 10. 40.†
 * Schnellzüge. † Anschluß nach und von Soden.

Frankfurt, 21. Mai 1872.

Geld-Course.		Wechsel-Course.	
Preuß. Fried. d'or	9 fl. 57 — 57 1/2 fr.	Amsterdam	98 1/2 P.
Pistolen (doppelt)	9 " 40 — 42 "	Berlin	104 1/2 G.
Holl. 10 fl.-Stücke	9 " 53 — 55 "	Cöln	104 1/2 G.
Dulaten	5 " 33 — 35 "	Hamburg	87 1/2 1/2 b.
20 Franc.-Stücke	9 " 21 1/2 — 22 1/2 "	Leipzig	104 1/2 105 b.
Sovereigns	11 " 52 — 54 "	London	119 1/2 P. u. G.
Imperiales	9 " 40 — 42 "	Paris	93 1/2 1/2 b. u. G.
5 Franc.-Thaler	— " — " — " "	Wien	104 1/2 P. 1/2 G.
Dollars in Gold	2 " 26 — 27 "	Disconto	4 1/2 G.

Auszug aus den Beschlüssen des Gemeinderaths zu Wiesbaden.

Sitzung vom 29. April 1872.

Gegenwärtig: Der Gemeinderath mit Ausnahme des Herrn Vorsitzers G. D. Schmidt (verreist).

833. Die Baucommission erstattet Bericht zu dem Gesuche des Regierungs-Revisioners Diener von hier um Gestattung der Erbauung von vier Landhäusern auf seinem im Nerothale belegenen Grundstücke und wird nach dem Antrage der Commission beschlossen, zu berichten, daß unter den von königlicher Kreisbauinspektion vorgeschlagenen vorläufigen Bedingungen von hier aus gegen die Genehmigung des Gesuches nichts einzuwenden sei, Gesuchsteller jedoch besonders darauf aufmerksam zu machen sei:

- 1) daß er auf ordnungsmäßige Herstellung des zu seinem Terrain führenden Feldwegs nicht rechnen könne, da derselbe nicht in dem genehmigten Generalbebauungsplane liege, außerdem aber auch zu schmal und steil sei, um in einem brauchbaren Zustand erhalten werden zu können und
- 2) daß er nur dann auf den Genuß der Kanalisation, der Wasser- und Gasleitung rechnen dürfe, wenn er sämtliche Herstellungskosten dieser Anlagen selbst trage.

834. Weiter erstattet die Baucommission Bericht zu dem Gesuche der Armen-Augenheilstiftung dahier um Gestattung der Ausfuhrung eines Thores mit Laufthüre nach dem bestehenden Fahrwege zur Kapellenstraße und wird nach dem Antrage der Commission beschlossen, zu berichten, daß gegen diese Thoranlage von hier aus nichts einzuwenden sei.

835. Sodann erstattet die Baucommission Bericht zu dem Gesuche des Hofraths Dr. Bagenstehner von hier, den Austausch von Grundeigenthum vor seinem in der Kapellenstraße neu erbauten Hause, insbesondere die theilweise Aenderung der Einfriedigung seines Gartens und dessen Einfahrt betreffend, und wird nach dem Antrage der Commission beschlossen, zu berichten, daß der Gemeinderath nur dann auf den vorgeschlagenen Flächenaustausch eingehen könne, wenn

- 1) die mit dem nördlichen Giebel des Landhauses parallel laufende neue Grenzlinie a c dem Wege eben so viel Fläche von dem Garten des Gesuchstellers zuschneide, als von dem Weg zum Garten geschnitten werde und
- 2) Gesuchsteller von der neuen Grenze des Seitenweges bis zur südlichen Grenze der unteren Thorfahrt, welche doch offenbar zu dem betreffenden Landhause gerechnet werden müsse, eine 6 Fuß breite Fläche zur Exortiranlage in der Kapellenstraße unentgeltlich an die Stadtgemeinde abtrete.

Zu folgenden Gesuchen soll Willfährigkeit unter den von königlicher Kreisbauinspektion vorgeschlagenen Bedingungen beantragt werden:

836. des Gastwirths Ernst Günther von hier um Gestattung der Einrichtung eines Ladens in seinem in der Kirchgasse No. 33 belegenen Wohnhause;
837. des Steinhaners Wilhelm Fischer von Sonnenberg, dormalen dahier, um Gestattung der Fabrication von Feldbacksteinen auf seinem rechts vom Schiersteiner Weg Nr. Gewann belegenen Acker;
838. des Appellationsgerichtsrathes Dr. Köhler von hier um Gestattung der Errichtung von russischen Kaminen in seinem in der Friedrichstraße 38 belegenen Wohnhause;
839. des Metzgers Peter Hofmann dahier um Gestattung des Betriebs des Metzgergewerbes in dem Hause Friedrichstraße No. 28;
840. des Metzgers Friedrich Beck von hier um Gestattung der Errichtung eines Hinterbaues mit Wurstküche in seiner in der Wellritzsstraße No. 7 belegenen Hofraithe;

841. des Handwerkers Wilhelm Simbarth dahier um Gestattung der Erbauung eines Pferdebestalles in seiner in der Feldstraße No. 16 belegenen Hofraithe;
842. des Hoffpenglers Heinrich Kühn von hier um Gestattung der Errichtung eines Brunnens auf seinem im Felddistrikte „Thorberg“ belegenen Grundstücke;
843. des Hotelbesizers Joseph Helbach von hier um Gestattung der Fabrication von Feldbacksteinen und der Errichtung einer Arbeiterhütte auf seinem am Schiersteiner Weg belegenen Grundstücke;
844. des Buchdruckereibesizers Adolph Stein von hier um Gestattung der Erhöhung des Hinterbaues in seiner in der Mauergasse No. 4 belegenen Hofraithe um ein Stockwerk und
845. des Kaufmanns Adolph Scheidel von Frankfurt a. M., dormalen dahier, um Gestattung der Vornahme verschiedener Bauveränderungen an seinem am Leberberg 1 belegenen Landhause.

846. Zu dem Gesuche des Tünchers Nicolaus Belz von hier um Gestattung der Erbauung eines Landhauses auf seinem an der Bierstädterstraße belegenen Bauplatze soll berichtet werden, daß unter den von königlicher Kreisbauinspektion vorgeschlagenen Bedingungen von hier aus gegen die Genehmigung desselben nichts einzuwenden sei, Gesuchsteller aber darauf aufmerksam zu machen sein dürfte, daß er sich hinsichtlich der Canal- und Weganlage mit dem Besitzer des betreffenden Weges, H. Rau zu Mainz, zu verständigen habe. Der Canal solle in dem projectirten Weg von der Bierstädterstraße bis zur Gartenstraße und in dieser bis in den Canal der Paulinenstraße geführt werden.

847. Auf Vortrag des Herrn Rathen, die Nothwendigkeit der Einfriedigung des Louisenplatzes betreffend, wird beschlossen, die Baucommission zu beauftragen, in nächster Sitzung dieserhalb Vorschläge zu machen.

848. Auf den Antrag des Herrn Knauer wird beschlossen, einige muthwilliger Weise beschädigte Bänke am Wege von der Beau-Site ins Nerothal, sowie diesen Weg selbst alsbald wieder herstellen zu lassen.

849—853. Genehmigung verschiedener Rechnungen.

854. Die am 29. d. M. stattgehabte Vergebung des Spaltens und Zerklernens des für die Rathhaus- und Kurjaal-Localitäten bestimmten Brennholzes pro 1872/73 wird den Letztbietenden genehmigt.

855. Die am 29. d. M. stattgehabte Vergebung des Spaltens und Wiederauffehens der für das städtische Holzmagazin pro 1872/73 bestimmten 5 Klafter buchenen Prügelholzes wird dem Letztbietenden genehmigt.

856. Die am 23. I. M. abgehaltene Versteigerung der noch vorhandenen Magazinwägen pro 1871/72 wird auf den Gesamterlös von 22 Thaler 17 Sgr. genehmigt.

857. Die am 29. d. M. stattgehabte Vergebung der bei der Ueberfrottung des Weges längs des alten Exercirplatzes von der Schwalbacher Chaussee bis zum Fasanerieweg vorkommenden Arbeiten (Steinbefuhr und Steingerkleinern) wird den Steigerern genehmigt.

858. Die am 26. I. Mts. abgehaltene Versteigerung von 30,000 Stück an der Neumühle lagernden weichen Feldbacksteine wird auf den Erlös von 308 Thaler genehmigt.

860. Die Grasnutzung in der Kasanienplantage an der Platter Chaussee soll wieder als Weide verpachtet werden.

861. Zu dem Gesuche des Wilhelm Berner und Genossen um Gestattung der Fabrication von Feldbacksteinen und der Errichtung einer Arbeiterhütte in den Gärten hinter den Häusern Adlerstraße Nr. 16, 18 und 20 soll Willfährigkeit unter den von

Königl. Kreisbauinspektion vorgeschlagenen Bedingungen beantragt werden.

862. Auf das Gesuch des Tanzleisecretärs Bott von hier um käufliche Ueberlassung der zwischen seinem Garten hinter dem Hause Adlerstraße Nr. 16 und der neuen von der Schwalbacherstraße nach den Elementarschulen angelegten Straße belegenen städtischen Böschung wird beschlossen, diesem Gesuche vorerst nicht zu willfahren.

863. Das Gesuch des Bierbrauers Sebastian Amüller von hier um Gestattung der Einfriedigung der städtischen Grundfläche vor dessen Garten an der neu angelegten Straße von der Schwalbacherstraße nach den Elementarschulen wird, weil die fragliche Fläche anderwärts verwendet werden soll, abgelehnt.

864. Auf Schreiben Königl. Polizei-Direction vom 28. I. M., worin mitgetheilt wird, daß diejenigen drei Anwohner der Dokheimerstraße, welche mit der Einfriedigung ihrer Grundstücke bis jetzt in das Aligement der Straße noch nicht zurückgerückt seien, nämlich Landwirth Heinrich Stuber, Assessor Neusch und Major Stahl Wwe., erklärt hätten, den betreffenden Theil ihres Eigenthums gegen Entschädigung abtreten zu wollen, der Gemeinderath sich daher äußern möge, welche Entschädigung den Genannten zu bieten sei, worauf mit denselben wegen baldiger Regulirung dieser Angelegenheit in Unterhandlung getreten werden solle, wird beschlossen, zu erwidern, daß der Gemeinderath sich zu einer Entschädigung irgend welcher Art nicht entschließen könne und an den Bedingungen, welche bezüglich der Erbreiterung der Dokheimerstraße gestellt worden seien, um so mehr festhalten müsse, als die sämtlichen übrigen Anwohner der Dokheimerstraße diesen Bedingungen nachgekommen seien.

865. Zu dem Gesuche des Meygers Johann Weidmann von hier um Ertheilung der Concession zum Wirthschaftsbeiriele in dem Hause Nerostraße 7 soll Willfährung beantragt werden.

Wiesbaden, 17. Mai 1872. Für diesen Auszug:
Joost, Bürgermeisterei-Secretär.

Einladung.

Die diesjährige General-Versammlung des **Raff. Zweig-Gustav-Adolph-Vereins** findet den **28. und 29. Mai** in **Gomburg v. d. Höhe** statt. Jedes Decanat hat 2 Abgeordnete dazu zu wählen. Für **Wiesbaden** findet die betreffende Besprechung und **Wahl Donnerstag den 23. Mai Abends 8 1/2 Uhr** im **kleinen Schirmer'schen Saale** statt und laden wir unsere evangel. Mitbürger, welche sich für diese hochwichtige Sache interessieren, hierzu freundlichst ein.

Für den Vorstand:

4741 Pfr. Köhler. Dr. Schirm.

Richard Rügenberg,

General-Agent der Imperial-Feuer-Versicherungsgesellschaft,
Agentur- & Commissionsgeschäft,
Wiesbaden, Friedrichstraße 31.
An- und Verkauf von Häusern, Grundstücken &c.
Er- und Vermietten von Wohnungen &c. 3217

Anzeige.

Mein **Zimmerplatz** befindet sich jetzt hinter der evangelischen Kirche. Auch sind daselbst fortwährend **Zimmerspäne** larrnweise zu haben.

4738 G. Mille, Zimmermeister.

Ein **Schnepflarrn** und einige **Karren** guter **Auhdung** zu verlaufen Steingasse 9. 2832

Geschäfts-Eröffnung.

Hiermit die ergebene Anzeige, daß ich mit heutigem Tage an hiesigem Plage

Ecke der Friedrich- und Wilhelmstraße

ein Geschäft in **Colonialwaaren** und **Delikatessen**, sowie allen in dieses Fach einschlagenden Artikeln eröffnen habe.

Durch direkten Bezug fast sämtlicher Waaren bin ich in der Lage, stets jeder Anforderung in Bezug auf Qualität und Preis vollkommen entsprechen zu können.

Hochachtungsvoll

Georg Bücher jr.

4779

Neuen

Holl. Gouda- und Edamer Käse

empfehlen im Ausschnitt

4859 **J. Gottschalk**, Ecke der Mühl- und Goldgasse.

A. Kadesch, Moritzstrasse 12.

Depot von französischem Rothwein:

Médoc	per Fl.	36 fr.
St. Julien	" "	42 "
Château Margaux	" "	54 "

Rassauer Bierkeller.

Von heute an:

Feinstes Winter-Lagerbier.

4612

G. Trinthammer.

Wein-Restaurations Volk,

am Uhrthurm.

Sehr guten Mittagstisch zu 20, 24 und 30 fr.

408

Restaurations A. Hilge,

Schachtstraße 18.

Gutes Mittagessen zu 14 fr., Abendessen zu 10 fr. auch können Arbeiter Logis erhalten und Fremden übernachten.

548

Flaschenbier-Verkauf

von

Ch. Hölzel im „Casino“.

Paris'sches Lagerbier	per Flasche	7 1/2 fr.
ditto	1/2 Flasche	4 1/2 fr.
Wiener	per Flasche	9 fr.
Erlanger	per Flasche	10 fr.

Jede Sendung frei in's Haus.

4708

12 fr. per Stüd.

12 fr. per Stüd.

Neue prima Matjes-Häringe

4710

bei **C. W. Schmidt**, Bahnhofstraße.

Feinstes Traubengelée

4149

bei **J. Haub**, Mühlgasse.

Langgasse No. 37,

Ecke der Gold- und Langgasse.

Ausverkauf.

Auszugs halber großer und wirklicher Ausverkauf meines sämmtlichen wohlaffortirten Lagers von heute an bis zum 1. October a. c. Hierbei mache hauptsächlich auf eine sehr schöne Auswahl von Fernröhren, Opern- und Marinegläsern, Pence-nez, Lorgnettes, Brillen, Barometern und Thermometern aufmerksam.

Wiesbaden, den 17. Mai 1872.

H. A. Eibach,

Optikus und Mechanikus.

4558



Die
Eisschrank-Fabrik
von Franz Grose in Offenbach a. M.
Darmstädter-Chaussee Nr. 1
empfiehlt **EISSCHRÄNKE.**

Für Haushaltungen: in 4 verschiedenen Größen;
„ Bierwirthe: einfache u. doppelte Fassschränke;
„ Restaurationen: Wein- u. Bier-Fassschränke;
„ Metzgereien: Kühl- u. Aufbewahrung u. Fleisch.
Muster-Schranke stehen zur gefälligen Ansicht

Eisverkauf

und
Abonnement
bei

H. Wenz,
Conditor,
Spiegelgasse 4.

Muster aus der nebenstehenden Eisschrank-Fabrik von Franz Grose in Offenbach a. M. stehen zur gef. Ansicht bei mir bereit. 1552

Fast alle

Krankheiten

entstehen in Folge mangelhaften Stoffwechsels und träger Verdauung: J. H. Redecke's Gesundheits-Speise-Gewürz befördert nach amtlich wissenschaftlichen Gutachten und zahlreichen Zeugnissen auf diätetischem Wege den richtigen Stoffwechsel und beseitigt schnell und zuverlässig Hämorrhoidalleiden, Verdauungs- und Magenbeschwerden, Congestionen, Kopfweh, Hypochondrie, Schwindel, Drüsen, Scropheln, Rheumatismus, Gicht, Bleichsucht, Augenentzündung, Epilepsie etc. Der Gebrauch ist sehr einfach: man nimmt während der Mahlzeit eine kleine Messerspitze voll. Preis per Schachtel 18 Sgr.

Niederlage bei Herrn August Engel, Lannusstraße in Wiesbaden.

545

Die Buchdruckerei von **K. Schwab**,
vormals **L. E. Nibel**
(Webergasse 36), empfiehlt sich für alle in dieses Geschäft einschlagende Arbeiten unter Zusicherung prompter, guter und billiger Ausführung. Vorräthig sind daselbst zu haben: Pensionsquittungen, Geferzettel, Nachweisungen, Abrechnungen, Frachtbriefe, Rechnungsformulare &c. 531

Buchdruckerei von J. Edel, **Ellenbogengasse 9**.
Geschmackvolle, schnelle und billige Anfertigung von Drucksachen.

Geschäftsbücher,

Hauptbücher, Copirpressen,
Fremdenbücher, Copirbücher,
Falzhofte, Oelblätter,
rothe und blaue Tinte, Alizarin-, Schreib- und Copirtinte
vorräthig **Papierhandlung von P. Hahn**,
Langgasse 5. 1022

Weinetiquetten,

alle Sorten, stets vorräthig bei
162 **Jos. Ulrich**, Kirchgasse 19.

Alleinige Haupt-Niederlage der rühmlichst bekannten
Heidelberger Tapetenfabrik,
Specialität in
Wachstuchen & Rouleaux.
Chr. L. Häuser,
31 Kirchgasse 31, Ecke des Mauritiusplatzes.
Fabrikpreise! 3353

Arbeiter-Kleider

empfehlen, um damit zu räumen, zu außergewöhnlich billigen Preisen die Kleider-Handlungen von
Rehnergasse No. 29. M. Martin, Rehnergasse No. 18.

Wirklicher Ausverkauf.

Wegen Aufgabe meines Laden-Geschäfts verkaufe ich sämtliche Schuhwaaren in Herren-, Damen- und Mädchenstiefeln in Leder und in Zeug in verschiedenen Farben und zu sehr herabgesetzten Preisen. 4070

Fr. Wintermeyer, Häfnergasse 3.

Delgemälde-Verkauf.

Im Badehaus zu den „zwei Böden“ sind schöne und bedeutende Original-Gemälde von alten und neuen Meistern zur Ansicht ausgestellt. 4714

Ein Baunternehmer

wird zur Uebernahme der Hintergebäude des Neuen Geisbergs gesucht. Näh. bei dem Eigentümer oder auf dem Baubureau Schillerplatz 4. 4715

Ablerstraße 7 ist der ewige Alee von drei Aeckern zu verkaufen; daselbst ist eine Dachstube mit Ofen an eine einzelne Person zu vermieten. 4636

Fayence-Ofen-Geschäft

und
gr. Burgstraße No. 4. **Lager** gr. Burgstraße No. 4. 299

Fr. Riefstahl

in Wiesbaden

empfehlen alle Sorten **Fayence-Ofen**, von den einfachsten bis zu den elegantesten Salon-Ofen, Herde, Bäder- und Wandbekleidungen, sowie Ofen-Umsetzen, Repariren und Ausputzen wird unter genauester Berechnung prompt ausgeführt. In Bezug auf innere Construction empfehle besonders meine neuconstruirten

Grund-Regulir-Füllöfen,

welche in Bequemlichkeit, Brennmaterialersparniß &c. unübertrefflich

Ofen-, Schmiede- und Biegelkohlen
in stets frischer Sendung empfiehlt

3767 **G. D. Linnenkohl**.

Ruhrer Ofen- & Biegelkohlen

sind von heute an direct vom Schiff an der Däsenbach zu beziehen bei
A. Brandscheid, Mühlgasse 4. 341

Ruhrer Ofen-, Schmiede- & Biegelkohlen
von bester Qualität sind direct vom Schiff zu beziehen bei

G. Jaeth, vormals **G. Bogelsberger**,
Bahnhofstraße 8. 4461

Ruhrer Ofen-, Schmiede- u. Biegelkohlen
können von heute an vom Schiffe an der Däsenbach direct bezogen werden.

4615 **August Momberger**, Morichstraße 1.
Kohlen und Wellen erster Qualität zu haben bei

gasse 31. 130

Der **Alee** von einem halben Morgen Ackerland ist zu verkaufen. Näheres große Burgstraße 2. 481

75 Ruthen ewiger Alee in der „Weinrebe“ sind zu verkaufen. Näh. Kapellenstraße 5. 473

Neugasse 12 ist ein Acker mit Alee zu verkaufen. 484

Marktstraße No. 7 sind alle Sorten **Stroh u. Kartoffeln** zu haben. 482

Morichstraße No. 32 sind **Kartoffeln** zu verkaufen. 482

15 bis 20 Maister gute **Kartoffeln** sind billig zu verkaufen. 4824 **Gg. Weidig**, Kirchgasse 12.

Schönes Bespläge im neuen Bayquartier zu verkaufen. Näheres Expedition. 481

Zu verkaufen ein schönes und sehr rentables **Landhaus**. Näheres Dogheimstraße 29 a. 481

Ein noch wenig gebrauchter **Landauer** und ein sechs Jahre alter, zugfester, brauner Wallach zu verkaufen. Näheres Georg Fischer, Gartenfeld 1. 481

Zwei rentable **Güter**, das eine 520, das andere 224 Morgen sind durch den Unterzeichneten zu verkaufen, das größere zu verpachten. 4757 **Ph. Seebold**, Helenenstraße 19 in Wiesbaden.

Hochstätte 28 sind 10' und 16' 4" ige **Schallerbäume** für die **Schergiele** für Backsteinmacher, Borde und Latzen und 12' billig zu verkaufen. 444